Bezirksamt Pankow von Berlin

Spielplatzkommission

VII. Wahlperiode

Protokoll – bestätigt (am 06.10.2015)

öffentliche Sitzung Spielplatzkommission

Sitzungstermin:	Dienstag, 30.06.2015
Sitzungsbeginn:	17:30 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Fröbelstraße 17, Haus 9, Raum 411

TOP 1 Begrüßung

Die Vorsitzende der Spielplatzkommission, Frau Keil, begrüßt die Mitglieder und Gäste der Spielplatzkommission zur regulären Sitzung der Spielplatzkommission.

TOP 2 Protokollkontrolle

Das Protokoll der 15. Sitzung vom 28.04.2015 wird bestätigt.
Frau Hirschmüller bittet darum, zukünftig die gemeldeten Abwesenheiten bzw. Entschuldigungsvermerke auch in der Anwesenheitsliste zu vermerken.

TOP 3 Vorstellung des Planungsentwurfs zum Spielplatz Rettichweg 11

Frau Bruch, Architektin, stellt sich und die aktuelle Planung zur Sanierung des sog. „Eulenspielplatzes" im Rettichweg 11 im Florakiez in „Pankow alt" vor (s. auch Anhang).
Der Spielplatz ist nicht mehr verkehrssicher und deshalb gesperrt und soll bzw. muss deshalb zwingend saniert werden. Die Struktur des Spielplatzes – mit einer Gesamtfläche von 1.500 m² - ist vorgegeben und lässt somit nur wenig gestalterischen Spielraum zu. Mittlerweile wurde auch die letzte umliegende Fläche mit einem Mehrfamilienhaus bebaut. Im Rahmen der Planung wurden zwei Einwohnerversammlungen durchgeführt.

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus Mitteln des KSSP und noch in diesem Jahr wird mit der Sanierung begonnen.

Die in der Sitzung der Spielplatzkommission anwesenden Jugendlichen (siehe auch TOP 7) regen hinsichtlich der Sitzgelegenheiten für den zu sanierenden Spielplatz normale Sitzbänke an und bitten um Verzicht von Betonbänken.

TOP 4 Mühlenkiez, aktueller Sachstand Spielplätze – Jugend stärken im Quartier

Frau Münch berichtet hierzu wie folgt:
Die Bolzplätze im Gebiet des Mühlenkiezes sind ausnahmslos vom Wurzelwerk des Baumbestandes (Pappeln) durchzogen und haben den Belag der Spielflächen unbespielbar gemacht, da dieser dadurch sehr glitschig geworden ist (Rutschgefahr).

Ein Bolzplatz wurde bereits vor längerer Zeit gesperrt. Die BVV hat beschlossen, dass mindestens ein Bolzplatz zu sanieren ist. Bevor einige Pappeln entfernt werden können, müssen diese im Vorfeld der Sanierung begutachtet werden. Auch mögliche Ersatzpflanzungen werden dabei überprüft. Letzteres würde sich auch positiv auf die Wegeverbindungen auswirken.

Der Bezirk Pankow hat einen Projektantrag für 3 Jahre mit dem Titel "Jugend stärken im Quartier" gestellt. Dieses Projekt mit unterschiedlichen Aktivitäten hat die Einbindung von „schulmüden" bzw. schuldistanzierten Jugendlichen in diesem Areal zum Ziel. Der Antrag ist bewilligt, der Zuwendungsbescheid steht noch aus.

Die Sitzbänke („Berliner Bänke") für den Mühlenkiez, die durch den Nachbarschaftsverbund erworben werden konnten, wurden bereits von den Schülerinnen und Schülern der Gustav-Eiffel-Oberschule montiert und werden demnächst aufgestellt (z. B. auf Spielplätzen und Gehwegen).

Dieser Punkt wird in der nächsten Sitzung der SpK erneut aufgerufen.

TOP 5 Temporäres Spielen auf der Straße (erste Erfahrungen Gudvanger Straße, Stand Templiner Straße)

Grundsätzlich kann festgestellt werden, dass sich die Aktion „Temporäres Spielen" gegenwärtig in einer Art „Erfahrungsfeld" befindet aber zunehmend besser anläuft. Es werden Erfahrungen gesammelt und Abstimmungen untereinander getätigt. Auf Grund des relativ großen Interesses ist das „Temporäre Spielen" auch als Veranstaltung weiter zu qualifizieren und letztlich zu verteidigen. Es wird angeregt, dass diesbezüglich ein Interview mit dem Lokalblatt der Berliner Woche geführt werden sollte.
Frau Barnow gibt Auskunft über die Frequentierung der Veranstaltung an den Dienstagen. In den Sommermonaten wird es keine Aktionen in der Gudvanger Straße geben (Sommerpause, Schulferien). Letzter Termin vor der Sommerpause ist der 14.07.2015 und der erste nach der Sommerpause ist der 01.09.2015.
Bei der Einwohnerklage hat sich das Bezirksamt eindeutig positioniert und wird somit den Rechtsstreit führen (betrifft 13 Kritikpunkte). Frau Truttmann merkt in diesem Zusammenhang an, dass es sich bei den Bürgerbeschwerden nicht um mangelnde bzw. fehlende Parkplätze oder Lärmbelästigung handelt?!
Templiner Straße:
Es wurden 75 Fragebögen verteilt, 10 von 13 Rückläufen haben eine positive Resonanz ergeben. Eine zweite Umfrage ist nach der Sommerpause bzw. für den Herbst 2015 geplant!

TOP 6 Teutoburger Platz, Ersatzspielgerät (Gesprächsergebnis mit SGA am 30.04.2015)

Es gibt bereits einige Ideen zum Ersatz des Spielgerätes und es wurde auch zu einer Spendenaktion aufgerufen. Der Ersatz soll durch das SGA erfolgen, jedoch ist die Finanzierung von ca. 8 bis 10 T€ noch nicht abschließend geklärt.

TOP 7 Vorstellung von Ideen zur Aufenthaltsqualität auf dem ASP Marie

Die jugendlichen Gäste (Nutzer des ASP Marie) bemängeln vorrangig das Fehlen von Sitzgelegenheiten (Sitzbänken) und den verschmutzten Zustand auf dem gesamten Areal, speziell aber in der sog. „Gammelecke" (Nähe Baustelle). Grund dafür ist u. a. das Fehlen von Abfallbehältern. Sie können nicht erkennen, dass seitens des Bezirksamtes diesbezüglich irgendetwas vorgesehen ist, um diesen Zustand zu beseitigen. Die Jugendlichen haben auch signalisiert, hier in Eigeninitiative schnellstmöglich Abhilfe zu schaffen. In dieser Angelegenheit wollen sie mit entsprechenden Forderungen an das Straßen- und Grünflächenamt (SGA) herantreten.

Zudem wünschen sie sich einen Pavillon, möglichst mit einer massiven Baukonstruktion.

TOP 8 Sonstiges

Aus gegebenem Anlass wird folgende Aussage noch einmal protokollarisch festgehalten:

Die Fortsetzung der bezirklichen Regelungen, wonach neu zu gründende Kitas ohne eigene Freiflächen in Planungsräumen mit überfrequentierten öffentlichen Spielplätzen nicht mehr befürwortet werden, bleibt bestehen.

Christine Keil
Christine Keil
Vorsitzende der Spielplatzkommission

Andreas Nelz
Protokollant